



ROBIN SHARMA

WER WIRD UM DICH WEINEN, WENN DU NICHT MEHR BIST?

101 kurze Lektionen über das Leben
vom Millionen-Bestsellerautor von
The Monk Who Sold His Ferrari



Robin Sharma

**WER WIRD UM DICH WEINEN,
WENN DU NICHT MEHR BIST?**

ROBIN SHARMA

**WER WIRD UM DICH WEINEN,
WENN DU NICHT MEHR BIST?**

101 kurze Lektionen über das Leben

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie. Detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Für Fragen und Anregungen:

info@finanzbuchverlag.de

Wichtiger Hinweis

Ausschließlich zum Zweck der besseren Lesbarkeit wurde auf eine genderspezifische Schreibweise sowie eine Mehrfachbezeichnung verzichtet. Alle personenbezogenen Bezeichnungen sind somit geschlechtsneutral zu verstehen.

1. Auflage 2022

© 2022 by FinanzBuch Verlag, ein Imprint der Münchner Verlagsgruppe GmbH
Türkenstraße 89
80799 München
Tel.: 089 651285-0
Fax: 089 652096

Copyright © 1999 by Robin Sharma
Published by arrangement with HarperCollins Publishers Ltd., Canada

Die englische Ausgabe erschien 1999 bei HarperCollins Publishers Ltd. unter dem Titel *Who Will Cry When You Die? Life Lessons from the Monk Who Sold His Ferrari*.

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme gespeichert, verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Übersetzung: Hans Freundl
Redaktion: Matthias Höhne
Korrekturat: Christine Rechberger
Umschlaggestaltung: Marc-Torben Fischer, München
Umschlagabbildung: Mönch, iStockPhoto

Satz: ZeroSoft, Timisoara
eBook: ePUBoo.com

ISBN Print 978-3-95972-612-2
ISBN E-Book (PDF) 978-3-98609-153-8
ISBN E-Book (EPUB, Mobi) 978-3-98609-154-5



Weitere Informationen zum Verlag finden Sie unter

www.finanzbuchverlag.de

Beachten Sie auch unsere weiteren Verlage unter www.m-vg.de

Ich widme dieses Buch Ihnen, den Lesern. Mögen Ihnen die Lebenslektionen, die Sie auf den folgenden Seiten finden, dabei helfen, Ihre Talente in vollem Umfang zur Entfaltung zu bringen und das Leben der Menschen, die Sie umgeben, zu bereichern.

Dieses Buch ist darüber hinaus zweien meiner besten Lehrer gewidmet: meinen Kindern Colby und Bianca. Ich liebe euch.

Der Tod ist nicht der größte Verlust im Leben. Der größte Verlust ist das, was in uns stirbt, während wir leben.

Norman Cousins

INHALT

Vorwort

- 1 Entdecken Sie Ihre Berufung
- 2 Seien Sie jeden Tag freundlich zu einem Fremden
- 3 Überprüfen Sie Ihre Perspektive
- 4 Üben Sie liebevolle Strenge
- 5 Führen Sie ein Tagebuch
- 6 Entwickeln Sie eine Philosophie der Aufrichtigkeit
- 7 Achten Sie Ihre Vergangenheit
- 8 Bemühen Sie sich um einen guten Start in den Tag
- 9 Lernen Sie, auf elegante Weise Nein zu sagen
- 10 Nehmen Sie ein wöchentliches Sabbatical
- 11 Sprechen Sie mit sich selbst
- 12 Planen Sie Sorgenpausen ein
- 13 Betrachten Sie die Dinge wie ein Kind
- 14 Denken Sie daran, dass Genie zu 99 Prozent aus Inspiration besteht

- 15 Pflegen Sie den Tempel
- 16 Lernen Sie zu schweigen
- 17 Malen Sie sich Ihre ideale Nachbarschaft aus
- 18 Stehen Sie früh auf
- 19 Betrachten Sie Ihre Probleme als Segen
- 20 Lachen Sie öfter
- 21 Verbringen Sie einen Tag ohne Ihre Uhr
- 22 Gehen Sie häufiger ein Risiko ein
- 23 Leben Sie einfach
- 24 Lernen Sie aus guten Filmen
- 25 Segnen Sie Ihr Geld
- 26 Fokussieren Sie sich auf das Wesentliche
- 27 Schreiben Sie Dankesbriefe
- 28 Tragen Sie stets ein Buch bei sich
- 29 Erstellen Sie ein Liebeskonto
- 30 Hören Sie zu und versetzen Sie sich in andere hinein
- 31 Listen Sie Ihre Probleme auf
- 32 Machen Sie sich das Handeln zur Gewohnheit
- 33 Betrachten Sie Ihre Kinder als Geschenk

- 34 Genießen Sie den Weg, nicht nur die Belohnung
- 35 Bedenken Sie, dass dem Wandel das Bewusstwerden vorausgeht
- 36 Lesen Sie Dienstags bei Morrie
- 37 Werden Sie Herr Ihrer Zeit
- 38 Bewahren Sie einen kühlen Kopf
- 39 Rekrutieren Sie ein Führungsgremium
- 40 Überwinden Sie Ihr »Affenhirn«
- 41 Üben Sie sich im Nachfragen und Bitten
- 42 Suchen Sie nach dem höheren Sinn Ihrer Arbeit
- 43 Bauen Sie eine Bibliothek »heroischer« Bücher auf
- 44 Entwickeln und verfeinern Sie Ihre Talente
- 45 Treten Sie in Verbindung mit der Natur
- 46 Nutzen Sie den täglichen Arbeitsweg
- 47 Üben Sie Nachrichtenabstinenz
- 48 Setzen Sie sich ernsthaft Ziele
- 49 Denken Sie an die 21er-Regel
- 50 Üben Sie, zu vergeben
- 51 Trinken Sie frischen Fruchtsaft

- 52 Reinigen Sie Ihre Umgebung
- 53 Gehen Sie in den Wald
- 54 Suchen Sie sich einen Coach
- 55 Machen Sie einen Miniurlaub
- 56 Engagieren Sie sich in ehrenamtlichen Tätigkeiten
- 57 Finden Sie Ihre »sechs Grade der Trennung«
- 58 Hören Sie täglich Musik
- 59 Verfassen Sie Ihre Vermächtniserklärung
- 60 Finden Sie drei gute Freunde
- 61 Lesen Sie »Der Weg des Künstlers«
- 62 Lernen Sie zu meditieren
- 63 Feiern Sie ein Begräbnis zu Lebzeiten
- 64 Hören Sie auf, sich zu beklagen, und fangen Sie an, zu leben
- 65 Steigern Sie Ihren Wert
- 66 Werden Sie bessere Eltern
- 67 Seien Sie unorthodox
- 68 Führen Sie eine »Goal Card« mit sich
- 69 Seien Sie mehr als Ihre Stimmungen

- 70 Genießen Sie die einfachen Dinge
- 71 Hören Sie auf, andere zu verurteilen
- 72 Betrachten Sie Ihre Tage als Ihr Leben
- 73 Bauen Sie sich eine Mastermind-Gruppe auf
- 74 Erstellen Sie einen täglichen Verhaltenskodex
- 75 Stellen Sie sich eine reichere Realität vor
- 76 Werden Sie zum CEO Ihres Lebens
- 77 Seien Sie demütig
- 78 Beenden Sie nicht jedes Buch, das Sie anfangen
- 79 Seien Sie nicht so hart zu sich selbst
- 80 Legen Sie ein Schweigegelübde ab
- 81 Nehmen Sie nicht jedes Mal ab, wenn es klingelt
- 82 Beachten Sie, dass Erholung auch Neuerschaffung bedeutet
- 83 Wählen Sie sich würdige Gegner
- 84 Schlafen Sie weniger
- 85 Planen Sie gemeinsame Familienmahlzeiten ein
- 86 Werden Sie zum Hochstapler
- 87 Besuchen Sie einen Rhetorikkurs

- 88 Hören Sie auf, kleine Gedanken zu denken
- 89 Sorgen Sie sich nicht wegen Dingen, die Sie nicht ändern können
- 90 Lernen Sie spazieren gehen
- 91 Schreiben Sie Ihre Lebensgeschichte neu
- 92 Pflanzen Sie einen Baum
- 93 Finden Sie Ihren Ort der Ruhe
- 94 Machen Sie mehr Bilder
- 95 Seien Sie abenteuerlustig
- 96 Entspannen Sie sich, bevor Sie heimkommen
- 97 Vertrauen Sie Ihren Instinkten
- 98 Sammeln Sie inspirierende Zitate
- 99 Lieben Sie Ihre Arbeit
- 100 Erweisen Sie der Welt selbstlose Dienste
- 101 Leben Sie ein erfülltes Leben, damit Sie glücklich sterben können

Dank

Über Robin Sharma

VORWORT

Ich freue mich, dass Sie dieses Buch zur Hand genommen haben. Damit haben Sie die Entscheidung getroffen, bewusster, freudvoller und erfüllender zu leben. Sie haben sich entschieden, Ihr Leben aus eigenem Antrieb und nicht zufällig zu leben, nach eigenem Plan und nicht nach Vorgabe. Und dafür applaudiere ich Ihnen.

Zu meinen beiden vorangegangenen Büchern der Reihe *Der Mönch, der seinen Ferrari verkaufte* habe ich unzählige Briefe von Lesern erhalten, deren Leben sich verändert hat durch die Erkenntnisse, die sie bei der Lektüre gewonnen haben. Die Kommentare dieser Männer und Frauen haben mich inspiriert und bewegt. Viele der Nachrichten, die ich erhielt, ermutigten mich auch dazu, all das, was ich über die Kunst des Lebens gelernt habe, in einer Sammlung von Lebenslektionen zusammenzustellen. Und so habe ich mich darangemacht, das Beste, was ich zu geben habe, in einem Buch zusammenzufassen, von dem ich aufrichtig glaube, dass es Ihnen helfen wird, Ihr Leben neu auszurichten.

Die Worte auf den folgenden Seiten kommen von Herzen und sind in der Hoffnung geschrieben, dass Sie nicht nur Zugang finden können zu der Weisheit, die ich Ihnen mit allem Respekt anbiete, sondern auch entsprechend handeln können, um dauerhafte Verbesserungen in allen Ihren Lebensbereichen zu erzielen. Durch meine eigenen Versuche habe ich herausgefunden, dass es nicht ausreicht, zu wissen, was zu tun ist – wir müssen vielmehr nach

diesem Wissen *handeln*, um das Leben zu führen, das wir uns wünschen.

Und so hoffe ich, dass Sie bei der Lektüre dieses dritten Buchs in der Reihe *Der Mönch, der seinen Ferrari verkaufte* eine Fülle von Weisheiten entdecken werden, die Ihr berufliches, Ihr persönliches und Ihr spirituelles Leben bereichern. Bitte schreiben Sie mir, schicken Sie mir eine E-Mail oder besuchen Sie mich bei einem meiner Seminare, um mir mitzuteilen, wie Sie die Lehren aus diesem Buch in Ihr Leben integrieren konnten. Ich werde mich nach Kräften bemühen, Ihre Briefe persönlich zu beantworten. Ich wünsche Ihnen tiefen Seelenfrieden, großen Wohlstand und viele glückliche Tage, während Sie Ihrem hehren Ziel zustreben.

Robin S. Sharma

E-Mail: wisdom@robinsharma.com

Web: www.robinsharma.com

KAPITEL 1

ENTDECKEN SIE IHRE BERUFUNG

In meiner Jugend sagte mein Vater etwas zu mir, das ich nie vergessen werde: »Mein Sohn, als du geboren wurdest, hast du geweint, während sich die Welt freute. Lebe dein Leben so, dass die Welt im Moment deines Todes weint, während du dich freust.« Wir leben in einer Zeit, in der wir vergessen haben, worum es im Leben geht. Wir können ohne Weiteres einen Menschen auf den Mond bringen, aber es fällt uns schwer, über die Straße zu gehen, um mit einem neuen Nachbarn zu reden. Wir können eine Rakete zielgenau auf ein weit entferntes Ziel schießen, aber schaffen es kaum, uns mit unseren Kindern zu verabreden, um in die Bibliothek zu gehen. Wir verfügen über E-Mail, Internet und Smartphones, damit wir in Verbindung bleiben können, und doch leben wir in einer Zeit, in der wir Menschen weniger als jemals zuvor miteinander verbunden sind. Wir haben den Kontakt zu unserem Menschsein verloren. Wir haben das Gefühl für unsere Bestimmung verloren. Wir haben die Fähigkeit eingebüßt, zu erkennen, worauf es wirklich ankommt.

So möchte ich Sie zu Anfang dieses Buchs mit allem gebotenen Respekt fragen: Wer wird um Sie weinen, wenn Sie nicht mehr sind? Wie viele menschliche Leben werden Sie beeinflussen oder berühren, solange Sie das Privileg haben, auf diesem Planeten zu leben? Welchen Einfluss wird

Ihr Leben auf die Generationen haben, die nach Ihnen kommen? Und welches Vermächtnis werden Sie hinterlassen, nachdem Sie Ihren letzten Atemzug getan haben? Auf meinem persönlichen Lebensweg habe ich unter anderem gelernt, dass das Leben, wenn wir nicht auf seine Anstöße und Forderungen reagieren, die Angewohnheit hat, seinerseits auf uns zu reagieren. Die Tage werden zu Wochen, aus den Wochen werden Monate und aus den Monaten werden Jahre. Ziemlich schnell ist alles vorbei, und es bleibt einem nichts weiter als ein Herz voller Bedauern über ein nur halb gelebtes Leben. George Bernard Shaw wurde auf seinem Sterbebett gefragt: »Was würden Sie tun, wenn Sie Ihr Leben noch einmal leben könnten?« Er dachte nach und antwortete dann mit einem tiefen Seufzer: »Ich würde gerne der Mensch sein, der ich hätte sein können, aber nie war.« Ich habe dieses Buch geschrieben, damit Ihnen das nicht passiert.

Als professioneller Vortragsredner besteht mein Berufsleben zum großen Teil darin, auf Konferenzen in Nordamerika und anderen Teilen der Welt Keynote-Präsentationen zu halten, von Stadt zu Stadt zu fliegen und meine Erkenntnisse über Führung in Unternehmen und im Leben mit vielen verschiedenen Menschen zu teilen. Obwohl diese Menschen aus den unterschiedlichsten Teilen der Gesellschaft kommen, kreisen ihre Fragen immer um die gleichen Themen: Wie kann ich mehr Sinn in meinem Leben finden? Wie kann ich mit meiner Arbeit einen nachhaltigen Beitrag leisten? Und wie lassen sich die Dinge vereinfachen, damit ich die Reise des Lebens genießen kann, bevor es zu spät ist?

Meine Antwort lautet stets: Finden Sie Ihre Berufung. Ich glaube, dass wir alle besondere Talente haben, die nur darauf warten, für eine lohnenswerte Aufgabe eingesetzt zu

werden. Wir sind alle aus einem einzigartigen Grund hier, für ein edles Ziel, das es uns ermöglicht, unser höchstes menschliches Potenzial zu entfalten, während wir gleichzeitig einen Mehrwert für das Leben der Menschen um uns herum schaffen. Ihre Berufung zu finden, bedeutet nicht, dass Sie Ihren jetzigen Job aufgeben müssen. Es bedeutet lediglich, dass Sie mehr von sich selbst in Ihre Arbeit einbringen und sich auf die Dinge konzentrieren sollten, die Sie am besten können. Es bedeutet, dass Sie aufhören müssen, darauf zu warten, dass andere Menschen die Veränderungen herbeiführen, die Sie sich wünschen – oder wie Mahatma Gandhi einmal sagte: »Sei du selbst die Veränderung, die du dir für diese Welt wünschst.« Wenn Sie das tun, wird sich Ihr Leben verändern.

KAPITEL 2

SEIEN SIE JEDEN TAG FREUNDLICH ZU EINEM FREMDEN

Auf dem Sterbebett dachte Aldous Huxley darüber nach, was er in seinem Leben gelernt hatte, und fasste seine Erkenntnis in fünf einfachen Worten zusammen: »Lasst uns gütiger zueinander sein.« Allzu oft glauben wir, nur dann ein wirklich erfülltes Leben führen zu können, wenn wir irgendeine große Tat oder Leistung vollbringen, die uns auf die Titelseiten von Zeitschriften und Zeitungen bringt. Nichts könnte weiter von der Wahrheit entfernt sein. Ein sinnvolles Leben zeichnet sich aus durch eine Abfolge von kleinen, täglichen Handlungen der Zuwendung und der Freundlichkeit, die sich im Laufe des Lebens zu etwas wirklich Großem summieren.

Jeder Mensch, der in Ihr Leben tritt, hat eine Erkenntnis zu vermitteln oder eine Geschichte zu erzählen. Jeder Mensch, dem Sie im Laufe Ihres Tages begegnen, bietet Ihnen die Gelegenheit, ein wenig mehr von dem Mitgefühl und der Höflichkeit zu zeigen, die Ihre Menschlichkeit ausmachen. Warum fangen Sie nicht an, mehr zu der Person zu werden, die Sie wirklich sind, und Ihr Bestmögliches zu tun, um die Welt um Sie herum zu bereichern? Wenn Sie im Laufe Ihres Tages auch nur einen einzigen Menschen zum Lächeln bringen oder die Stimmung eines Fremden aufhellen können, hat sich Ihr Tag gelohnt. Freundlichkeit ist

ganz einfach die Miete, die wir für den Raum, den wir auf diesem Planeten einnehmen, zahlen müssen.

Werden Sie kreativer bezüglich der Art und Weise, wie Sie Fremden Ihr Mitgefühl zeigen. Der Person im Auto hinter Ihnen die Maut bezahlen, einer bedürftigen Person in der U-Bahn den eigenen Sitzplatz anbieten oder als Erster grüßen – all das sind gute Ansätze. Kürzlich erhielt ich einen Brief von einer Leserin aus dem US-Bundesstaat Washington, die *Der Mönch, der seinen Ferrari verkaufte* gelesen hatte. Sie schrieb: »Ich habe die Gewohnheit, Menschen zu danken, die mir auf meinem spirituellen Weg geholfen haben. Bitte nehmen Sie den beiliegenden Scheck über hundert Dollar als Zeichen meiner Dankbarkeit an.« Ich habe ihre Großzügigkeit sofort erwidert, indem ich ihr im Gegenzug eines meiner Audioprogramme schickte, damit sie einen Gegenwert für ihr Geschenk erhält. Ihre Geste zeigte auf großartige Weise, wie wichtig es ist, aufrichtig und von Herzen zu geben.

KAPITEL 3

ÜBERPRÜFEN SIE IHRE PERSPEKTIVE

Einer alten Geschichte zufolge, wurde eines Tages ein schwer kranker Mann in ein Krankenhauszimmer geschoben, wo bereits ein anderer Patient in einem Bett neben dem Fenster lag. Die beiden freundeten sich an, und der Mann am Fenster schaute hinaus und erfreute seinen bettlägerigen Gefährten immer wieder mit lebhaften Beschreibungen der Welt dort draußen. An manchen Tagen beschrieb er die Schönheit der Bäume im Park gegenüber dem Krankenhaus und schilderte, wie die Blätter im Wind tanzten. An anderen Tagen unterhielt er seinen Freund, indem er detailliert berichtete, was die Leute taten, die am Krankenhaus vorbeigingen. Mit der Zeit wurde der bettlägerige Mann jedoch mutlos und frustriert, weil er die Wunder, die sein Freund beschrieb, nicht mehr mit eigenen Augen beobachten konnte. Allmählich begann er ihn zu verabscheuen und schließlich zu hassen.

Eines Nachts, während eines besonders schlimmen Hustenanfalls, hörte der Patient am Fenster auf zu atmen. Statt den Alarmknopf zu drücken, um Hilfe zu holen, entschied sich der andere Mann, nichts zu tun. Am nächsten Morgen wurde der Patient, der seinem Freund so viel Freude bereitet hatte, indem er ihm die Szenerie vor dem Fenster schilderte, für tot erklärt und aus dem Krankenzimmer gebracht. Der andere Mann bat darum, sein Bett nun an das

Fenster zu stellen, was die Krankenschwester auch tat. Doch als er aus dem Fenster schaute, entdeckte er etwas, das ihn erschütterte: Er erblickte eine nackte Backsteinmauer. Sein ehemaliger Zimmergenosse hatte sich die Szenen, die er geschildert hatte, nur ausgedacht. Es war eine liebevolle Geste gewesen, um die Welt seines Freundes in dieser schwierigen Zeit ein wenig aufzuhellen. Er hatte aus selbstloser Liebe gehandelt.

Wenn ich über diese Geschichte nachdenke, verändert sich auch meine eigene Perspektive. Um ein glücklicheres, erfüllteres Leben zu führen, müssen wir, wenn wir auf eine schwierige Situation stoßen, immer wieder unsere Perspektive ändern und uns die Frage stellen: »Gibt es eine klügere, vorurteilslose Art, diese scheinbar negative Situation zu betrachten?« Stephen Hawking, einer der größten Physiker aller Zeiten, soll einmal Folgendes erklärt haben: Wir leben auf einem unbedeutenden Planeten, der einen sehr durchschnittlichen Stern umkreist, und dieser Stern befindet sich an der äußeren Grenze von einer unter hunderttausend Millionen Galaxien. Ist das nicht ein echter Perspektivenwechsel? Sind Ihre Probleme angesichts dieser Tatsachen wirklich so groß? Sind die Probleme, die Sie erlebt haben, oder die Herausforderungen, vor denen Sie vielleicht gerade stehen, wirklich so gravierend, wie sie sich für Sie darstellen?

Wir verbringen nur eine so kurze Zeit auf diesem Planeten. In der Gesamtbetrachtung der Dinge ist unser Leben nur ein winziger Ausschnitt auf der Leinwand der Ewigkeit. Seien Sie also weise und genießen Sie die Zeit, die Sie haben, und freuen Sie sich des Lebens.